

berlinerhandball

Offizielles Magazin des Hauptstadt-Handballs

hvberlin.de

**Christian Krull freut sich
auf die Pokalendspiele**

**Training und Spaß
beim Ostercamp**

**Premiere: Fortbildung
mit Jochen Beppler**

**Jugend-Pokalfinale:
Ein Überblick**



**POKALENDSPIELE JUGEND:
DAS SIND DIE FINALISTEN**



Der Volvo XC60 Black Edition.

Unser schwedisches Plug-in Hybrid-SUV für Ihr Business.
Jetzt als ausdrucksstarkes Sondermodell.

Exklusive schwarze Designelemente, dunkles Interieur und wertige Ausstattung.
Der Volvo XC60 im markanten Look bietet Ihnen ein dynamisches Fahrerlebnis.

IM HVB LEASING FÜR

299 € /Monat¹
(netto)

Besuchen Sie uns für eine Probefahrt.

VOLVO XC60 T8 AWD Plug-in Hybrid Plus Black Edition, 228 kW (309 PS), Kraftstoffverbrauch 0,9 l/100 km, CO₂-Emission 22 g/km, (kombinierte WLTP-Werte), CO₂-Klasse F.

¹ Ein Gewerbekunden-Kilometer-Leasing-Angebot der Volvo Car Financial Services - ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach - für einen Volvo XC60 T8 AWD Plug-in Hybrid Plus Black Edition. Monatliche Leasingrate 298,71 Euro, Vertragslaufzeit 24 Monate, Laufleistung pro Jahr 7.500 km, Leasing-Sonderzahlung 0 Euro. Angebot zzgl. Überführungskosten i. H. v. 1.290,00 Euro, zzgl. Zulassungskosten und zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Bonität vorausgesetzt. Gültig bis 30.09.2025. Ausgeschlossen sind spezielle Kundengruppen wie z. B. Taxis, Fahrschulen und Mietwagen. Beispielfoto eines Fahrzeugs der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.



Raik Sager
Verkaufsberater
Tel. +49 30 29359219
E-Mail: raik.sager@koch-ag.de



Benjamin Wienbreyer
Verkaufsberater
Tel. +49 30 293592102
E-Mail: benjamin.wienbreyer@koch-ag.de

GRÜßWORT

Vizepräsident Jugend & Entwicklung Christian Krull



Liebe Berliner Handballfamilie,

im Mittelpunkt dieser Ausgabe steht diesmal die Jugend – und das völlig zu Recht.

Die anstehenden Pokalendspiele sind jedes Jahr ein ganz besonderer Moment für uns alle. Sie zeigen eindrucksvoll, wie viel Leidenschaft, Einsatz und Entwicklung in unseren Vereinen steckt – und wie lebendig und zukunftsorientiert der Handball in Berlin ist.

Alle teilnehmenden Mannschaften haben sich ihren Platz in den Endspielen durch harte Arbeit, Teamgeist und sportlichen Ehrgeiz verdient. Hinter jedem Team stehen engagierte Trainerinnen und Trainer, unterstützende Eltern sowie tolle Vereine. Dieses Zusammenspiel ist es, das unseren Sport ausmacht und ihn weit über das Spielfeld hinaus prägt.

Finalspiele sind immer etwas Besonderes: Sie sind Belohnung und Herausforderung zugleich. Sie bieten die Chance, sich auf großer Bühne zu zeigen, über sich hinauszuwachsen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln.

Unabhängig vom Ergebnis wünsche ich daher schon jetzt allen Beteiligten, dass sie diese Spiele genießen, ihre Leistung auf die Platte bringen und die besondere Atmosphäre im Horst-Korber-Sportzentrum genießen können.

Gleichzeitig wirft diese Ausgabe von berlinerhandball einen Blick auf viele weitere Themen des Handballs in Berlin, die uns aktuell bewegen.

Diese Vielfalt zeigt, wie breit der Berliner Handball aufgestellt ist. All das wäre ohne die vielen Ehrenamtlichen nicht möglich, die sich Tag für Tag mit großem Einsatz einbringen. Ihr Engagement ist das Fundament unseres Sports – und verdient an dieser Stelle besondere Anerkennung.

Dafür sage ich Danke und wünsche allen Teams viel Erfolg, faire und spannende Spiele sowie unvergessliche Momente.

Uns allen wünsche ich viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe.

Mit sportlichen Grüßen
Christian Krull

INHALT

#115



- 3 Grußwort
- 4 Inhaltsangabe
- 5 Überblick Pokalfinale
- 6 Fortbildung mit Jochen Beppler
- 8 HVB-Ostercamp
- 10 Weiblich D-Jugend
- 12 Männlich D-Jugend
- 16 Weiblich C-Jugend
- 18 Männlich C-Jugend
- 22 Weiblich B-Jugend
- 24 Männlich B-Jugend
- 26 Weiblich A-Jugend
- 28 Männlich A-Jugend

berlinerhandball

Herausgeber
Handball-Verband Berlin e.V.
redaktion@hvberlin.de

Leitende Redakteurin
Lara Gansser / HVB

Zuarbeit
Mitarbeiter und ehrenamtliche Helfer des Verbandes und der Vereine

Gestaltung:
HVB

Titelbild: zVg.

Impressum & Anzeigen
Handball-Verband Berlin
Geschäftsstelle
Glockenturmstraße 3/5
14053 Berlin

Eingetragen im Amtsgericht Charlottenburg: 95 VR 1300 Nz
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE 27/610/50647
Ggf. Inhaltlich Verantwortlicher gem. § 6 MDStV: Thomas Ludewig

Die Pokalendspiele stehen vor der Tür

Am 18. und 19. April finden im Horst-Korber-Sportzentrum die Pokalfinals der Jugend statt. Zu erwarten ist ein Wochenende voller Spannung, Teamgeist und Spaß. In dieser Ausgabe stellen wir alle Pokalfinalistinnen und Pokalfinalisten vor.

JUGEND
POKALFINALE
HV Berlin

Die Spannung steigt: Am 18. und 19. April stehen im Horst-Korber-Sportzentrum die Pokalfinals der Jugend an. An diesem Wochenende treffen die besten Nachwuchsteams aufeinander, um ihr Können unter Beweis zu stellen und sich den begehrten Titel zu sichern. Mit viel Leidenschaft, Teamgeist und sportlichem Ehrgeiz versprechen die jungen Talente packende Spiele und emotionale Momente. Zuschauerinnen und Zuschauer dürfen sich auf hochklassigen Jugendhandball und eine mitreißende Atmosphäre freuen.

Alle Mannschaften ab Seite 10

Spielansetzungen Jugend-Pokalfinals 2026

SAMSTAG, 18. APRIL		SONNTAG, 19. APRIL	
12:15 mD	TSV Rudow - Füchse Berlin	12:00 wC	Berliner TSC II - Berliner TSC
14:00 wB	Berliner TSC - Füchse Berlin	14:00 mC	Füchse Berlin - SG OSF
16:00 wD	Berliner TSC - SG OSF	16:00 wA	SG NARVA - Füchse Berlin
17:45 mB	SG OSF - SG NARVA	18:00 mA	SG NARVA - SG OSF



Die Vorfreude auf die Pokalfinalpartien der Jugend ist riesig.

Archivbild: zVg. / k-batch

Beppler-Fortbildungen in Berlin: Drei Tage voller Impulse für modernes Handballtraining

Mit einer exklusiven Fortbildungsreihe hat der Handball-Verband Berlin im März 2026 ein starkes Zeichen für die Weiterentwicklung der Trainerlandschaft gesetzt. Unter dem Titel „Exklusive Trainerfortbildung mit Jochen Beppler“ wurden aktuelle Themen der Trainings- und Coachingpraxis aufgegriffen und praxisnah vermittelt.

FORTBILDUNG TRAINING

Nadja Jäger

Jochen Beppler gilt seit Jahren als einer der prägendsten Referenten im deutschen Handball. Mit seiner Erfahrung aus Leistungs- und Nachwuchsarbeit sowie seinem klar strukturierten Vermittlungsstil gelingt es ihm, Theorie und Praxis gewinnbringend zu verbinden. Im Mittelpunkt steht dabei stets die nachhaltige Entwicklung von Spielerinnen und Spielern sowie Teams – ein Ansatz, der sich auch in den drei Fortbildungstagen deutlich widerspiegelte.



Von Teamentwicklung über Tempospiel bis hin zu Kinderhandball: Jochen Beppler gab den Trainerinnen und Trainern während der drei Fortbildungstage viele wertvolle Inputs. Bilder: Ig.

Coaching: Teamentwicklung wirksam gestalten

Der Auftakt widmete sich intensiv dem Thema Teambuilding. Im Zentrum stand die Erkenntnis, dass erfolgreiche Teamentwicklung nicht am kurzfristigen Ergebnis

gemessen werden sollte, sondern an der Qualität des Prozesses.

Beppler zeigte auf, welche zentrale Rolle Trainerinnen und Trainer im Teambuilding einnehmen und wie sie diesen Prozess aktiv gestalten können.

Besonders praxisnah wurde die Frage behandelt, wie kritische Phasen innerhalb eines Teams moderiert und konstruktiv genutzt werden können. Ergänzt wurde dies durch konkrete Methoden und Interventionen für den Trainingsalltag.

Ein weiterer wichtiger Aspekt war die Differenzierung zwischen Kinder- und Seniorenteams. Deutlich wurde, dass Teambuilding stets alters- und entwicklungsabhängig gedacht werden muss, um langfristig stabile und leistungsfähige Mannschaften zu formen.

Tempospiel: Schlüssel zum modernen Handball

Am Freitag rückte das Tempospiel in den Fokus. Ein zentrales Element des internationalen Spitzenhandballs. In einem ersten theoretischen Teil wurden Entwicklungslinien und prägende Einflüsse der letzten Jahre analysiert. Dabei wurde deutlich, wie stark das Tempospiel die Dyna-



Ziel ist es, Kinder frühzeitig zu eigenständigen Entscheidungen im Spiel zu befähigen.



Der Samstag stand ganz im Zeichen des Kinderhandballs – im Mittelpunkt das Konzept der «Spielfähigkeit».

Bilder: Lara Gansser

mik und Struktur des modernen Handballs verändert hat.

Im weiteren Verlauf ging es um die systematische und langfristige Entwicklung dieses Spielstils. Beppler vermittelte, welche trainingspraktischen Konsequenzen sich daraus ergeben, insbesondere im Bereich Athletik und positionsspezifischer Anforderungen. Auch die methodische Einbindung in den Wochen- und Saisonver-

lauf wurde thematisiert. Der anschließende Praxisteil in der Halle, unterstützt durch Demoteams des Berliner TSC, ermöglichte es den Teilnehmenden, die Inhalte direkt auf dem Spielfeld zu erleben und zu reflektieren.

Kinderhandball: Spielfähigkeit von Anfang an entwickeln

Der Samstag stand ganz im Zeichen des Kinderhandballs und fand vollständig in der Halle statt. Im Mittelpunkt stand das Konzept der „Spielfähigkeit“, das eine ganzheitliche und spielnahe Ausbildung von Beginn an in den Fokus rückt. Ziel ist es, Kinder frühzeitig zu eigenständigen Entscheidungen im Spiel zu befähigen.



Die «Demoteams» aus Hermsdorf und vom Berliner TSC setzten den Praxisteil anschaulich um.

Ein zentraler Bestandteil war die Integration motorischer Vielseitigkeit in den Trainingsprozess. Beppler unterstrich die Bedeutung einer breiten motorischen Ausbildung als Grundlage für langfristige Entwicklung. Auch die Technikvermittlung wurde neu gedacht – weg von isolierten Übungen, hin zu

spielnahen Lernformen. Darüber hinaus wurden organisatorische und methodische Grundlagen für ein erfolgreiches Kindertraining vermittelt. Unterstützt wurde der Praxisteil durch Demoteams aus Hermsdorf sowie erneut vom Berliner TSC, die die Inhalte anschaulich umsetzten.

Der ideale Mix aus fundierter Theorie und Praxis

Die Fortbildungsreihe des Handball-Verbandes Berlin bot den Teilnehmenden eine ideale Mischung aus fundierter Theorie und direkter Praxisanwendung. Von Teamentwicklung über Tempospiel bis hin zum Kinderhandball wurden an den drei Tagen zentrale Bausteine des modernen Handballs beleuchtet und mit konkreten Trainingsideen hinterlegt.

Eine rundum gelungene Veranstaltung, die nicht nur aktuelles Wissen vermittelt hat, sondern vor allem nachhaltige Impulse für die tägliche Trainingsarbeit in den Vereinen liefert.

HVB-Ostercamp – Vier Tage voller Handball, Teamgeist und unvergesslicher Erlebnisse

In den Osterferien 2026 war es endlich wieder so weit: Das HVB-Ostercamp verwandelte das Horst-Kober-Sportzentrum für vier Tage in einen lebendigen Treffpunkt für junge Handballtalente. Im Zentrum standen Training, Spiel und Spaß.

**NACHWUCHS
OSTERCAMP**

Nadja Jäger

Vom 30. März bis zum 2. April drehte sich für die Kinder der Jahrgänge 2013 bis 2016 im Rahmen des HVB-Ostercamps alles um Bewegung, Ballgefühl und vor allem um den Spaß am Handball.

Viel Begeisterung

Täglich von 10 bis 15 Uhr erwartete die Teilnehmenden ein abwechslungsreiches und durchdachtes Trainingsprogramm. Unter der Anleitung eines engagierten und qualifizierten Trainerteams arbeiteten die Kinder intensiv an ihrer Balltechnik, verbesserten ihre koordinativen Fähigkeiten und sammelten wertvolle Erfahrungen in verschiedenen Spielformen. Dabei stand nicht der Leistungsdruck im Vordergrund, sondern die Freude an der Bewegung und das gemeinsame Lernen im Team.

Kinderschutzworkshop: Präventive Maßnahme

Ein besonderer Schwerpunkt des Camps lag auf dem sozialen Miteinander. Werte wie Fairness,



Im HVB-Ostercamp stand nicht der Leistungsdruck sondern die Freude an der Bewegung und das gemeinsame Lernen im Vordergrund. Bilder: HVB

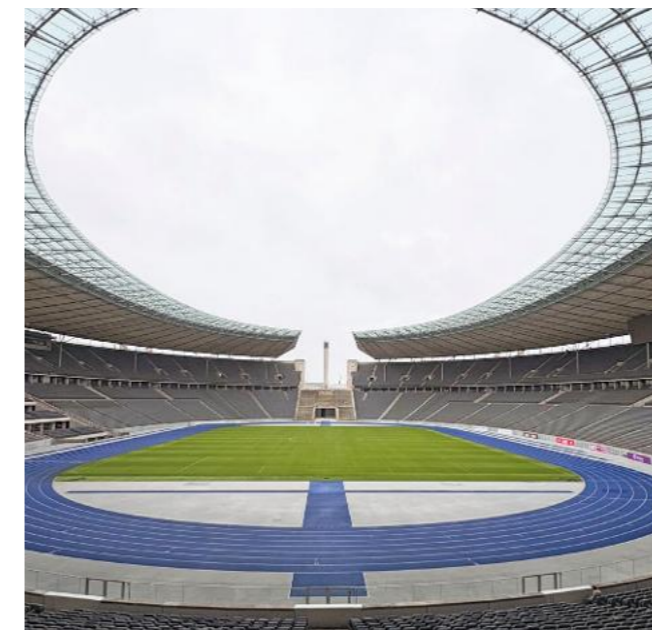
Respekt und Zusammenhalt wurden nicht nur vermittelt, sondern aktiv gelebt – sowohl auf als auch neben dem Spielfeld.

Um individuell auf die Kinder eingehen zu können, wurden alle Teilnehmenden in drei Gruppen mit jeweils etwa 13 bis 15 Kindern aufgeteilt. In diesem geschützten Rahmen führte ich als Kinderschutzbeauftragte des HVB altersgerechte Workshops durch. Dabei wurden präventive Inhalte zum Thema Kinderschutz vermittelt und gemeinsam erarbeitet. Neben dem sensiblen Umgang mit eigenen Grenzen und Gefühlen standen auch zentrale Fragen im Fokus wie: Was macht ein gutes Training aus? und Was zeichnet ein gutes Team aus? Die Kinder

konnten ihre eigenen Gedanken einbringen, sich austauschen und entwickelten so ein gemeinsames Verständnis für Teamgeist, Verantwortung und ein respektvolles Miteinander.

Highlight: Blick hinter die Kulissen des Olympiastadions

Ein absolutes Highlight des Camps war die gemeinsame Tour durch das Olympiastadion Berlin. In drei Gruppen aufgeteilt, konnten die Kinder bei einer rund 60-minütigen Führung einen exklusiven Blick hinter die Kulissen werfen. Ein Guide führte die Gruppen durch Bereiche, die normalerweise nicht öffentlich zugänglich sind. Darunter die Spielerkabinen, VIP-Bereiche und sogar die unterirdische Aufwärmhalle. Besonders



beeindruckend war der Gang an den Rand der berühmten blauen Laufbahn, von wo aus sich ein einzigartiger Blick auf das gesamte Stadion bot.

Neben spannenden Einblicken in die Architektur erfuhren die teilnehmenden Kinder auch viel über die Geschichte dieses besonderen Ortes. So ist das Stadion nicht nur das größte Stadion Deutschlands für internationale Fußballspiele mit einer Kapazität von 74.475 Plätzen, sondern war auch Austragungsort zahlreicher bedeutender Sportereignisse. Dazu zählen unter anderem die FIFA WM 2006, die UEFA EURO 2024, die

Leichtathletik-Weltmeisterschaft 2009, die Frauen-WM 2011 sowie das UEFA Champions League Finale 2015.

Die frei zugänglichen Bereiche rundeten das Erlebnis ab und machten die Tour zu einem echten Highlight abseits des Trainingsalltags.

Stärkung auch abseits des Felds

Neben dem sportlichen Programm wurde auch großer Wert auf das Wohlbefinden der Kinder gelegt. Ein tägliches gemeinsames Mittagessen sorgte dafür, dass alle gestärkt in die nächste Einheit starten konnten und die Energie

über den gesamten Tag hinweg erhalten blieb.

Camp, das in Erinnerung bleibt

Als besonderes Andenken erhielten alle Teilnehmenden ein exklusives HVB-Camp-Trikot, das sicherlich noch lange an diese ereignisreichen Tage erinnern wird. Das HVB-Ostercamp 2026 hat einmal mehr gezeigt, wie wertvoll die Kombination aus Sport, Gemeinschaft und persönlicher Entwicklung ist. Vier Tage voller Bewegung, neuer Freundschaften und gemeinsamer Erlebnisse liegen hinter uns – und eines ist sicher: Die Vorfreude auf das nächste Camp ist jetzt schon groß.



Eine Tour durchs Olympiastadion gehörte dazu.

Berliner TSC

JUGEND D
WEIBLICH



K A D E R

[2] Schulze-Rothe, Greta • [3] Syniawa, Mila • [4] Röder, Daniela • [5] Wittenbecher, Frida •
 [7] Ljubas, Andrea • [8] Sonntag, Nina • [9] Simon, Anouk • [10] Roth, Paulina •
 [12] Westerlund, Nell • [13] Ernst, Emiliana • [14] Rothe, Lea • [15] Caspar, Emma •
 [16] Heiden, Annerieke • [18] Lombardi, Sofia • [19] Wiencek, Lia • [20] Edward, Salome •
 [21] Malzahn, Mira

SG OSF

JUGEND D
WEIBLICH



K A D E R

[1] Janek, Paula • [2] Taleska, Marija • [3] Wolff, Ida • [4] Holzum, Ebba •
 [6] Dorenkamp, Luisa • [7] Grenz, Romi • [8] Rieger, Ella • [9] Knauer, Viktoria •
 [10] Käsewieter, Frieda • [11] Jähn, Emelie • [12] Summa, Emilia • [13] Schuler, Nina •
 [19] Beck, Ida

WARUM WERDET IHR POKALSIEGER/INNEN?

„Trotz starker Gegnerinnen werden wir bis zur letzten Minute mit Spaß und Herz füreinander kämpfen, alles geben und das Spiel genießen.“

TSV Rudow

JUGEND D
MÄNNLICH



K A D E R

[1] Kluck, Paul • [2] Laabes, Sam • [3] Metzdorf, Amandus • [4] Bildstein, Conrad •
[5] Friedrich, Anton • [6] Petruschke, Lian • [7] Lorenz, Alexander • [9] Todorov, Luka •
[10] Arndt, Mika • [13] Rautenberg, Ole • [14] Marquardt, Luca • [15] Bothe, Elmar •
[16] Kluth, Pepe • [17] Heuer, Emil • [18] Dommies, Niels • [19] Herz, Elias •
[20] Weitzker, Nicolas

WARUM WERDET IHR POKALSIEGER/INNEN?

„Weil wir als Team zusammenhalten, mit Leidenschaft spielen und immer an uns glauben... Und weil wir auch mal dran sind.“

Füchse Berlin

JUGEND D
MÄNNLICH



K A D E R

[1] Graf, Jakob • [2] Martin, Karl • [3] Ahlbrecht, Justus • [4] Mertens, Hugo •
[5] Ullrich, Max • [6] Stamm, Moritz • [7] Görlich, Lucas • [8] Schimak, Aaron •
[9] Jacob, Lukas • [10] Buchta, Tim • [11] Hungenbach, Oskar • [12] Cosar, Caesar •
[13] Fock, Theo • [14] Oberschmidt, Carl • [28] Kascha, Emil

WARUM WERDET IHR POKALSIEGER/INNEN?

„Weil wir es uns über die ganze Saison erarbeitet haben, über die gesamte Serie die konstanteste Mannschaft waren und heiß auf Titel sind!“

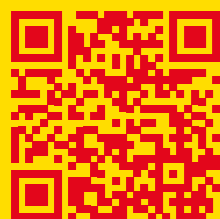


Teilnahme ab 18! Glücksspiel kann süchtig machen. Infotelefon BIÖG: 0800 137 27 00



Bevor aus Spaß Ernst wird.

Spielen Sie verantwortungsbewusst! Wir helfen Ihnen dabei. Nähere Infos in unseren LOTTO-Annahmestellen.



lotto-berlin.de



EIN GROSSER WURF: DEIN NEUER JOB BEI B&O.



Wir suchen neue Handwerker/innen. Bewirb' dich jetzt online!

www.bo-gruppe.de/karriere



B&O. FÖRDERT TALENT.

ZUKUNFT BEI KOCH

— JOBS UND AUSBILDUNG —

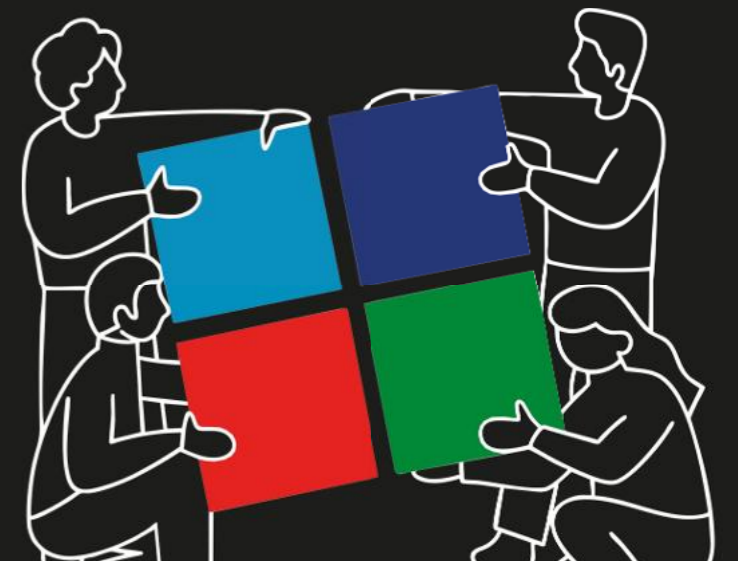
EINIGE UNSERER STELLEN:

SERVICEASSISTENT/IN

KFZ-MECHATRONIKER/IN

FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK

VERKÄUFER/IN



AUTOSKAUFMANBEIKOCH.DE



Berliner TSC II

JUGEND C
WEIBLICH



K A D E R

[30] Sechert, Hannah • [31] Klügl, Marta • [32] Hoffmann, Nele • [33] Ademmer, Paula •
 [34] Glaß, Nana • [35] Kuhlage, Agnes • [36] Seeling, Vanessa • [37] Kittler, Ida •
 [38] Land, Carlotta • [39] Mallmann, Mika • [40] Rohrbach, Ella • [41] Schönfeld, Finja •
 [42] Hagen, Karla • [43] Pontau, Nele • [45] Yashkina, Maria • [46] Dullien, Rebekka •
 [47] Boldt-Andersen, Cecilie • [48] Berisha, Fiona • [49] Voigt, Helene Ida •
 [50] Köhn, Anna Enell

WARUM WERDET IHR POKALSIEGER/INNEN?

„Wir werden Pokalsieger, weil es
niemand erwartet.“

Berliner TSC

JUGEND C
WEIBLICH



K A D E R

[1] Gruner, Pauline • [2] Willmen, Anna • [4] Reinke, Emilia • [5] Bühring, Karla •
 [8] Asik, Mona • [9] Eißrig, Leonie • [10] Böttcher, Wilhelmine • [11] Legler, Milla •
 [13] Mockett, Marie • [14] Barth, Maja • [15] Ranft, Carla • [16] Agbor, Christine •
 [17] Wienczek, Clara • [19] Meyer, Alma

WARUM WERDET IHR POKALSIEGER/INNEN?

„Wir haben uns über die Saison hinweg als
Team sehr gut weiterentwickelt. Jede Spielerin
hat Fortschritte gemacht und genau das gibt
uns Selbstvertrauen.“

Füchse Berlin

JUGEND C
MÄNNLICH



K A D E R

Klie, Arthur • Tödt, Emil • Sendlewski, Frederik • Fröhlich, Anton • Kagens, Elias • Beckmann, Tim • Kehrer, Domenic • Kretschmann, Oskar • Granz, Theo • Schöniger, Vincent • Bock, Jonas • Gorski, Julius • Soubricas, Louis • Nagel, Levin • Sineux, Levi • Drechsler, David • Coutois, Joel • Schaaff, Maximilian • Goerigk, Rufus • Eisenreich, Tom • Edelhoff, Tadeusz • Hungenbach, Oskar • Buchta, Tim

SG OSF

JUGEND C
MÄNNLICH



K A D E R

[1] Aleksov, Filip • [2] Thiery, Henri • [5] Haack, Karl • [7] Witt, Paul • [9] Weber, Yuma • [10] Idrizi, Mahir Maki • [16] Brisbois, Jason • [17] Schütt, Johannes • [19] Wittich, Konstantin • [22] Valentin, Nicolas • [42] Wistuba, Lennard • [79] Bentlage, Oskar

WARUM WERDET IHR POKALSIEGER/INNEN?

„Unten rein und hebeln.“



Das **Auto-Abo** für den Sport

Wusstest Du, dass Du als Mitglied in einem Sportverein berechtigt bist, bei uns ein günstiges Auto-Abo abzuschließen?

Eine monatliche Rate, alles inklusive:

- Alle 12/24 Monate ein Neufahrzeug
- Laufleistung flexibel wählbar
- Versicherung, Steuer & Gebühren
- Bundesweite Abholung
- Saisonbereifung
- Wartung & Service
- Keine Anzahlung, keine Schlussrate
- Überführung & Zulassung
- 24/7 Schaden-Hotline



Für die Stars von morgen.

Als Education Partner fördern wir die Nachwuchsarbeit des HVB. Damit junge Talente auf und neben dem Spielfeld über sich hinauswachsen.

Bild: Michelle Stagger



XU GROUP GMBH

Mehringdamm 33
10961 Berlin

hallo@xu.de
www.xu.de



Berliner TSC

JUGEND B
WEIBLICH



K A D E R

[1] Gruner, Pauline • [2] Willmen, Anna • [4] Reinke, Emilia • [5] Bühring, Karla •
[8] Asik, Mona • [9] Eißrig, Leonie • [10] Böttcher, Wilhelmine • [11] Legler, Milla •
[13] Mockett, Marie • [14] Barth, Maja • [15] Ranft, Carla • [16] Agbor, Christine • [17]
Wiecek, Clara • [19] Meyer, Alma

WARUM WERDET IHR POKALSIEGER/INNEN?

„Wir sind als C-Jugend im B-Jugend-Wettbewerb angetreten, um uns auf höherem Niveau weiterzuentwickeln. Als Außenseiter freuen wir uns sehr, dass wir es bis hierhin geschafft haben. Für uns steht die Entwicklung im Vordergrund und jedes Spiel ist eine wertvolle Erfahrung.“

Füchse Berlin

JUGEND B
WEIBLICH



K A D E R

[1] Hacker, Mercy • [2] Edwards, Joline • [6] Habé Tchakam, Leandra • [9] Bilsheim, Johanna
• [11] Rehmer, Brianna • [13] Lindenberg, Valerie • [14] Nagel, Taya • [15] Seißer, Marie •
[16] Islamagic, Medina • [18] Müller, Michelle • [26] Ayadi, Ranyim • [34] Czysch, Selin • [35]
Lochow, Lea • [36] Özkan, Rihan • [42] Wallot, Luise • [44] Schulz, Amelina •
[65] Witt, Anna • [70] van Schewick, Marie-Charlotte

WARUM WERDET IHR POKALSIEGER/INNEN?

„Wir werden Pokalsieger, weil jeder für jeden kämpft.“

SG OSF

JUGEND B
MÄNNLICH



K A D E R

[5] Katzke, Benedikt • [7] Seyboth, Levin • [9] Novoselac, Viktor • [10] Brockmann, Niels •
[11] Nützenadel, Julius • [12] Naschke, Jakob • [17] Blaschke, Jakob • [22] Peetz, Mika •
[23] Novoselac, Filip • [24] Lehmann, Lukas • [25] Rieger, Carlo • [26] Köpp, Janko • [65]
Urban, Moritz • [79] Chiriac, Emile • [98] Titze, Florian • [99] Stier, Hugo

WARUM WERDET IHR POKALSIEGER/INNEN?

*„Wir wollen uns für unsere Saison belohnen
und geben alles, ohne großes Nachdenken,
einfach machen!“*

SG NARVA Berlin

JUGEND B
MÄNNLICH



K A D E R

[1] Katler, Nils • [2] Groß, Jonas • [4] Friederici, Tinko • [5] Dallmann, Tristan •
[6] Kreyer, Janne Ari • [7] Breddermann, Thor • [10] Garin, Maxim •
[11] Stamatov, Konstantin • [14] Kuenle, Maelan • [15] Kölm, Teo •
[17] Meisgeier, Leopold • [19] Ritter, Jesko • [20] Müller, Jannik

WARUM WERDET IHR POKALSIEGER/INNEN?

*„Wir holen uns den Pokal, weil wir die
Saison über neue Herausforderung
gemeinsam gemeistert haben.“*

SG NARVA Berlin



JUGEND A
WEIBLICH

K A D E R

[2] Oberst, Matilda • [3] Rosenauer, Emilia Frida Ilse • [4] Thiab, Yasmin • [6] Yilmaz, Lara
 • [7] Novak, Alina • [8] Horak, Martha • [11] Berndt, Leni • [14] Kleinert, Charlotte • [17]
 Konrad, Carylynn • [22] Kowalewski, Lea • [29] Thürling, Marie • [31] Kußmaul, Luisa • [33]
 Heese, Selina-Marie • [53] Hallemann, Kyra-Sophie • [80] Willim, Sarah •
 [99] Kutt, Marie Louise

Füchse Berlin



JUGEND A
WEIBLICH

K A D E R

[1] Hacker, Mercy • [3] Schiller, Ella • [6] Habe Tchakam, Leandra • [7] van Schewick, Anna •
 [8] Hamann, Elsa • [10] Tusiewicz, Samira • [11] Dittmann, Lene • [12] Lemm, Leilani •
 [13] Bull, Lisinda • [15] Röttgers, Jule • [17] Marquardt, Marie • [19] Hoffmann, Emma •
 [22] Prantz, Annika • [24] Nogradi, Lara • [26] Sewing, Celina • [42] Wallot, Luise •
 [43] Gayck, Sophia

WARUM WERDET IHR POKALSIEGER/INNEN?

„Wir werden Pokalsieger 2025/26, weil
 wir in den entscheidenden Spielen als
 Team zusammenhalten.“

SG NARVA Berlin

JUGEND A
MÄNNLICH



K A D E R

[1] Köhler-Tschernay, Lobo • [2] Wittich, Darwin-Luca • [3] Linke, Oskar • [4] Beutler, Peer • [6] Kies, Jesper • [7] Jeroncic, Julius • [8] Cech, Lennart Ole • [10] Ben Aabel, Samuel • [11] Nowak, Leonard • [12] Kaluza, Julian • [13] Schwochow, Leonas Hugo • [14] Siegel, Giuglio Can • [15] Kölm, Teo • [16] Gerull, Sander • [17] Friederici, Levi • [22] Zakatianskyi, Yurii

WARUM WERDET IHR POKALSIEGER/INNEN?

„Nach einem knappen Meisterschaftsrennen wollen wir uns dafür belohnen, dass wir den Regionalliga-Meister im Halbfinale besiegt haben.“

SG OSF

JUGEND A
MÄNNLICH



K A D E R

[2] Schwarzer, Konstantin • [4] Schlossner, Marc • [5] Hörchner, Rufus • [7] Skrijelj, Amin • [8] Faß, Janis • [9] Seyboth, Levin Eliah • [10] Brockmann, Niels • [11] Nützenadel, Julius • [12] Essmann, Robert • [16] Siebert, Benedikt • [17] Philipp, Milan • [18] Peetz, Mika • [20] Nguyen, Van Jerry • [23] Klinge, Malte • [65] Urban, Moritz • [79] de Wall, Louis • [99] Krämer, Luca

WARUM WERDET IHR POKALSIEGER/INNEN?

„Wir werden Pokalsieger, weil wir einen großen Teamgeist und Willen haben.“

molten[®]
feel the emotion



d60' PRO der Gamechanger in Hallen ohne Harznutzung

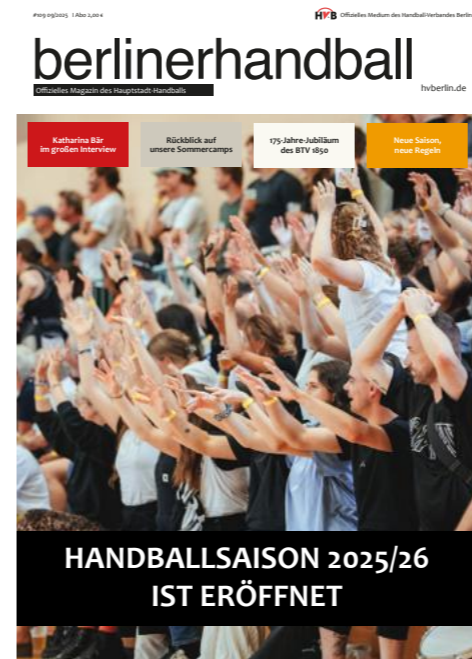


Entdecke das harzfreie Handball-Sortiment unter molten.de/collections/harzfreie-handbaelle

molten[®]
feel the emotion

HVB

Offizielles Magazin des Hauptstadt-Handballs



Jetzt dein Abo sichern!

Natürlich ist auch berlinerhandball im vergünstigten Abo erhältlich. Schickt uns einfach eine Mail an info@hvberlin.de und spart 33 Prozent auf euer Abo. Denn dann gibt es eine Ausgabe für nur 2 statt 3 Euro - das Jahres-Abo (zehn Ausgaben) kostet also 20 Euro. Und berlinerhandball kommt ab sofort bequem zu euch nach Hause.

Berliner Sparkasse

TEAMKONTOR
SPORTS
EXPERTS

KOCH
AUTOMOBILE

BO

LOTTO

DEUTSCHE WOHNEN

BSR

molten[®]
feel the emotion



Mit uns werdet Ihr groß.

Die Berliner Sparkasse unterstützt den Nachwuchs der Fuchse Berlin. Wir helfen mit, dass Talentfüchse groß werden.



Nutzt jetzt den

#hauptstadthandball

und werdet Teil unserer Social-Media-Wall
auf www.hvberlin.de